

13.11.2017

**Antrag an den Gesundheitsausschuss am 20.11.2017, an den Kreisausschuss am 07.12.2017
und an den Kreistag am 18.12.2017**

„Aufklärung Beförderungsangebot für Menschen mit Behinderung des Kreises Mettmann“

Die Kreistagsfraktion DIE LINKE beantragt nachfolgenden Beschlussvorschlag umzusetzen:

Beschlussvorschlag:

Mit der Aushändigung eines Schwerbehindertenausweises, welcher zur Nutzung des Beförderungsdienstes des Kreises Mettmann berechtigt, sollen den anspruchsberechtigten Personen, gleichzeitig die Richtlinien (https://www.kreis-mettmann.de/media/custom/2023_2951_1.PDF?1482475850) sowie der Flyer (https://www.kreis-mettmann.de/media/custom/2023_2951_1.PDF?1482475850) für den Fahrdienst ausgehändigt werden.

Begründung:

Die Informationen zum Angebot des Beförderungsdienstes für Menschen mit Behinderung des Kreises Mettmann sowie zur Befreiung von der Zuzahlung des Eigenanteils sind für betroffene Personen, auf dem Internetauftritt des Kreises Mettmann, einerseits schwer zu finden und setzen andererseits einen Internetzugang voraus. Um der Auskunftspflicht öffentlicher Verwaltungen Rechnung zu tragen soll mit der oben angeführten Vorgehensweise das vorhandene Informationsdefizit geschlossen werden. Die Umsetzung führt zu keinem haushaltsrelevanten Mehraufwand.

gez. Ilona Kuchler
(Fraktionsvorsitzende)